



Entwürfe für den „Uhu“ von Fred Schulemann

Werden die neuen Kleider wieder hinten geschlossen?

Dieses elegante Nachmittagskleid betont durch seinen neuartigen Verschluss die Rückenlinie. Auch hier entsteht wieder der Eindruck einer Kapuze durch die eigenartige Raffung des Stoffes von der Rückenmitte nach der Schulter.

den neuen Frühjahrskleidern sehr oft wiederfinden wird.

Die Schleppe hat Kockschmitte angeregt, die alle Weite des Stoffes nach hinten in einer tiefen Falte, in einem schürzenartigen Übersschlag zusammennehmen oder sie glockig auspringen lassen. Es entsteht dadurch, von der Seite betrachtet, eine ganz neue, bewegte, nach hinten wegfliehende Linie.

Dieselbe bewegte Linie wiederholt

sich oberhalb der Taille. Da, wo an den Abendkleidern der große Ausschnitt den Blick auf sich lenkte, sieht man Raffungen, zipplige Kragen, Kapuzen, neuartige Kleidverschlüsse, wodurch die in der Regel so vernachlässigte Rückseite des Kleides in den Mittelpunkt des Interesses rückt. Alles, was man gewohnt war, vorn zu sehen, sitzt nun im Rücken: Schalenden, Gürtelschnallen, weich gezogene Stofffalten, kleine Ausschnitte, Knopf-, Knebel- und Schleifenverschlüsse. Manchmal wird sogar durch eine zweite Farbe die Wichtigkeit der Rückseite noch besonders hervorgehoben. Diese zweite Farbe erscheint im Innern eines Kapuzenkragens oder in Form eines



Ein Vormittagskleidchen, das wie eine Schürze im Rücken geschlossen wird. Und zwar wird der Verschluss oben am Hals durch den Schal und in der Taille durch den Gürtel gebildet, in Form einer Schleife, die durch einen großen Horning gezogen wird.



Eine auswechselbare Rückengarnitur. Zwei abnehmbare Tücher erhöhen die Wirkung dieses grauen Jerseykleides. Eines besteht aus dem Stoff des Kleides, das andere aus schwarzem Foulard.

abnehmbaren Tüchleins. Selbst der Armelschnitt hat Anteil an der Ausgestaltung des Rückens. Durch wehende Flügelteile und Ansatzlinien, die auf den Rücken übergreifen, belebt auch er die Rückenansicht der Kleider.

Der „garnierte Rücken“ liegt, wenn man die Logik sprechen lässt, zweifellos auf dem weiteren Weg der Mode. Werden die Richterinnen über Gut und Schlecht, werden die Frauen diese Entwicklung billigen oder werden sie von neuem beweisen, daß erst die Ausnahmen die Regeln der Mode reizvoll machen?

H. H.